

REFERATEKONFERENZ

Protokoll

159. Sitzung

Heidelberg, Dienstag, den 2. Mai 2019

- öffentlicher Teil -

Inhalt:

1	Zur Tagesordnung.....	4	6.1	Vorsitz.....	6
2	Genehmigung von Protokollen.....	4	6.2	NÄCHSTE WOCH	
3	Nicht öffentlicher Teil.....	4		URABSTIMMUNG.....	6
4	Neufassung der Organisationssatzung.....	4	7	Wahlen und Urabstimmungen.....	6
5	Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden der Studierendenschaft.....	5	7.1	Urabstimmung.....	6
5.1	Informationen zum Amt und zur Wahl / Austausch / Überlegungen.....	5	7.2	StuRa-Wahl.....	6
5.2	Wahlvorschläge.....	5	8	Finanzverfahren.....	7
5.3	Wahl.....	6	8.1	Neuer Dauerbeschluss zum Nachkauf von Ersatzteilen.....	7
6	Berichte / Informationen.....	6	8.2	Ergänzung der Büromaterial- und Reinigungsmittel-Dauerliste.....	7
			9	Sonstiges.....	8

Verzeichnis der anwesenden Mitglieder:

Sitzungsleitung und Schriftführung:

Chiara Citro
Leon P. Köpfler

Referat für Ökologie und Nachhaltigkeit*:

Ioanna Grammatikos

Vorsitz der Studierendenschaft*:

Chiara Citro
Leon P. Köpfler

Referat für Politische Bildung*:

Matthias Konrad

EDV-Referat*:

Harald Nikolaus

QSM-Referat*:

Philipp Strehlow

Finanzreferat*:

(nicht anwesend)

Referat für Rechtsfragen*:

Cristina Henriques Martins

Referat für Hochschulpolitische Vernetzung
(Außen)*:

(nicht anwesend)

Referat für Soziales*:

(nicht anwesend)

Referat für Internationale Studierende*:

(nicht anwesend)

Studierendenwerksreferat*:

Johanna Stumpf

Referat für Konstitution &
Gremienkoordination*:

David Hellge

Referat für Verkehr*:

(nicht anwesend)

Kulturreferat*:

Beyza Arslan

Gesundheitsreferat

(Studierende mit Behinderung oder chronischer
Erkrankung):

(nicht anwesend)

Referat für Lehre und Lernen*:

(nicht anwesend)

Queerreferat

(Betroffene sexualitäts-bezogener
Diskriminierung):

(nicht anwesend)

Referat für Öffentlichkeitsarbeit*:

(nicht anwesend)

RBD-Referat

(Betroffene aufgrund von Rassismus und
Diskriminierung aufgrund kultureller
Zuschreibungen):

(nicht anwesend)

Sitzungsleitung des StuRa:

IT's FuN-Referat
Autonomes Inter*, Trans*, Frauen* - und
Non-Binary Referat
gegen geschlechterspezifische Diskriminierung

(nicht anwesend)

VS-Mitglied im Senat:

(nicht anwesend)

(nicht anwesend)

*Bei Abstimmungen über Verfahrens- und Geschäftsordnungsangelegenheiten besitzen alle Vorstehenden (auch bei mehrfacher Nennung) eine Stimme. Bei allen anderen Angelegenheiten besitzen die mit * gekennzeichneten Institutionen je eine Stimme, die durch anwesende Vertreter abgegeben werden, bei Uneinigkeit unter mehreren anwesenden Vertretern wird die Stimmabgabe als Enthaltung gezählt.*

Personalrat:

(nicht anwesend)

Verzeichnis der anwesenden Gäste:

Kirsten Heike Pistel

Beginn des öffentlichen Teils: 18:38 Uhr

1 Zur Tagesordnung

Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Nach Punkt 5.2. wird mit Punkt 6 ff. fortgefahren, bis die Wahlzettel für Punkt 5.3 erstellt sind.

2 Genehmigung von Protokollen

Es liegen folgende Protokolle zur Bestätigung vor:

- Protokoll vom 23. April 2019 (öffentlicher Teil).

Protokolle sind genehmigt, wenn keine Einwände in der Sitzung vorliegen oder vorgebracht werden.

3 Nicht öffentlicher Teil

Beginn des nichtöffentlichen Teils: 18:45 Uhr

Kurzfassung der für die Öffentlichkeit relevanten Inhalte:

- *Raumproblematik – Anträge bei der Uni*
- *Bericht vom Arbeitstreffen zum Thema Mitarbeiter*
- *Genehmigungen von Satzungen*
- *Versand von E-Mails durch die VS*
- *Ausschreibungen*

Es gibt ein extra Protokoll für den nicht öffentlichen Teil.

Ende des nichtöffentlichen Teils: 20:09 Uhr

4 Neufassung der Organisationssatzung

Die Neufassung der Organisationssatzung tritt am 1. Mai in Kraft.

Durch die Neufassung ändert sich am System / Aufbau unserer VS oder an grundlegenden Regelungen nichts. Es wurden aber auch einige Kleinigkeiten konkretisiert und geändert, die auch auf die Arbeit der Referate und der Referatekonferenz Einfluss haben. Dazu wird es einen Kurz-Input vom Autor der Neufassung geben, mit den Möglichkeiten bestehende Fragen zu klären.

- ➔ Zuständiges Referat im Sinne des § 39 Absatz 1 OrgS ist das Referat für Konstitution und Gremienkoordination

5.1 Informationen zum Amt und zur Wahl / Austausch / Überlegungen

- Leon informiert noch einmal kurz über das Amt, seine Funktion, Aufgabe und Wahl.
- Auszug aus der Organisationssatzung

§ 28 Vorsitz der Verfassten Studierendenschaft

(5) Die Referatekonferenz wählt aus dem Kreis der Referenten einen ständigen Stellvertreter für den Vorsitzenden und aus dem Kreis der Referentinnen eine ständige Stellvertreterin für die Vorsitzende. Die Wahl erfolgt jeweils in der auf die Sitzung des Studierendenrates nach Absatz 1 Satz 1 folgenden Sitzung der Referatekonferenz. Die Entscheidung muss durch den Studierendenrat auf dessen nächster Sitzung bestätigt werden. Die Entscheidung hat vorläufige Wirkung, wenn sie außerplanmäßig in der vorlesungsfreien Zeit vorgenommen werden musste. Ist der*die Vorsitzende aufgrund unvermeidbarer rechtlicher oder tatsächlicher Umstände außerstande, seinen*ihrer Aufgaben nachzukommen, so werden die Aufgaben von seinem*ihrer Stellvertreter*in wahrgenommen. Die Feststellung trifft entweder der*die Vorsitzende selbst durch schriftliche Erklärung oder die Referatekonferenz durch besonders begründeten Beschluss mit einer Mehrheit von zwei Dritteln. Der*die Stellvertreter*in nimmt die Aufgaben ebenfalls wahr, wenn die Position des*der Vorsitzenden vakant ist.

Der Studierendenrat muss spätestens in seiner dritten Sitzung nach dieser Feststellung oder des Eintrittes der Vakanz eine*n neue*n Vorsitzende*n wählen, welche*r auch die*der bisherige Stellvertreter*in sein kann. Tut er dies nicht, darf die*der Stellvertreter*in die Aufgaben des*der Vorsitzenden nicht weiter wahrnehmen, es sei denn der Studierendenrat beschließt mit absoluter Mehrheit die Verlängerung der Frist.

(7) Sind beide Vorsitzende verhindert, die Sitzungen der Referatekonferenz zu leiten, bestimmt die Referatekonferenz im Einvernehmen mit den Vorsitzenden ein Referat, das die Leitung der Referatekonferenz übernimmt. Sind die Positionen beider Vorsitzenden vakant, so überträgt die Referatekonferenz ihren Vorsitz pro tempore auf ein Referat. Die Stellvertretung nach Absatz 5 findet auf die Leitung der Referatekonferenz keine Anwendung.

- Nicht rechtlich fixierte, aber m.E. (Leon)! sicher dennoch genauso sinnvolle Faktoren:
 - Regelmäßige Teilnahme an den Sitzungen der Referatekonferenz;
 - Nicht Finanzreferent (das würde sonst dazu führen, dass im Vertretungsfall Vorsitz und Finanzreferat zusammenfallen) (Hinweis von Markus);
 - Etwas Erfahrener auch mit den Verwaltungstätigkeiten/-abläufen in der VS.

5.2 Wahlvorschläge

- Philipp Strehlow
- Cristina Henriques Martins

5.3 Wahl

- Ergebnisse:
- Beide einstimmig gewählt.
 - Wahl angenommen.

6 Berichte / Informationen

Berichte müssen ebenfalls fristgerecht eingereicht werden! Eine Aussprache sollte nur erfolgen, wenn der schriftliche Bericht im Ausnahmefall nicht ausreicht oder zu kompliziert wäre oder das Thema von allgemeinem Interesse ist. (Bitte enge Maßstäbe anlegen, jeder findet seine Aufgabe am wichtigsten.)

6.1 Vorsitz

Tätigkeiten der letzten Wochen:

- RefKonf-Sitzungen und Protokolle,
- Gespräche mit Herrn Treiber,
- Tagesgeschäft mit Mitarbeiterangelegenheiten (Stundenzettel, etc.)
- Arbeitstreffen zum Thema Mitarbeiter*innen, Vorbereitung, Aufsetzung entsprechender Unterlagen, Nachbereitung
- Beitragsbefreiung Musikhochschule MA
- Ich (Leon) hab meine HA geschrieben und war daher eher weniger in der VS zugegen.

6.2 NÄCHSTE WOCHE IST URABSTIMMUNG

7 Wahlen und Urabstimmungen

7.1 Urabstimmung

Wer von uns muss noch wie aktiv werden?

EDV / Wählerverzeichnisse / Werbung / E-Mail

Probleme beim E-Mail versandt, siehe nicht öffentliches Protokoll.

7.2 StuRa-Wahl

Was gibt es hier noch zu tun, planen, organisieren für uns.

- Wie läuft das mit der Wahlwerbung?
- Banner sollten aufgestellt werden. Wer kann dies machen?
- Wahlhelfer können sich melden!

8.1 Neuer Dauerbeschluss zum Nachkauf von Ersatzteilen

Antragstellen: Kirsten

Haushaltsposten: 514.01 (Reparatur/ Instandhaltung)

Antragstext: "Ersatzteile an Einrichtungsgegenständen wie Mobiliar sowie an Geräten, Maschinen und Werkzeugen werden ohne gesonderten Beschluss nachgekauft. Bei niedrigen Preisen (z.B. für Spülmaschinen-Rädchen oder Ofen-Lämpchen) für stark beanspruchte Teile können ggf. mehrere Exemplare gekauft werden, um Portokosten zu reduzieren."

Erläuterung/Begründung:

Hier findet sich der bisherige Beschluss:

[https://www.stura.uni-](https://www.stura.uni-heidelberg.de/fileadmin/Intern/Protokolle_und_Beschluesse/Refkonf/Richtlinien/Dauerbeschluesse_StuRaburo.pdf)

[heidelberg.de/fileadmin/Intern/Protokolle_und_Beschluesse/Refkonf/Richtlinien/Dauerbeschluesse_](https://www.stura.uni-heidelberg.de/fileadmin/Intern/Protokolle_und_Beschluesse/Refkonf/Richtlinien/Dauerbeschluesse_StuRaburo.pdf)
[StuRaburo.pdf](https://www.stura.uni-heidelberg.de/fileadmin/Intern/Protokolle_und_Beschluesse/Refkonf/Richtlinien/Dauerbeschluesse_StuRaburo.pdf)

im Wortlaut:

"Kosten für den Betrieb der Kopierer/Drucker im StuRabüro bzw. den Räumen in der Sandgasse werden übernommen. Hierunter fallen insbesondere Mietkosten, Toner/Gel, Kosten für Ersatzteile und Reparaturen sowie Verbrauchsmaterial wie Heftklammern und Resttonerbehälter."

Es gibt bereits einen Beschluss zur Ersatzbeschaffung bei Teilen der Kopierern - was fehlt ist ein entsprechender Beschluss für Geräte wie die Spülmaschine, die Bohrer, Staubsauger (Tischstaubsauger und Handstaubsauger) und die Mikrowellenherde im StuRa-Büro und in der Sandgasse. So muss buchstäblich jedes Rädchen, welches am Spülmaschinenkorb verloren geht, durch Einzelbeschluss des EDV-Referats oder gar der Refkonf nachbeschafft werden.

Geräte verschleißt aber nun einmal und insbesondere einzelne stärker beanspruchte oder an sich aufzubrauchende Teile an ihnen - z.B. Lampen im Ofen, Rädchen an Spülmaschinenkörben, Gummis, Bürsten an Staubsaugern - müssen nachbeschafft werden. Ohne sie sind die Geräte funktionsunfähig oder nur noch eingeschränkt nutzbar, daher müssen sie nachgekauft werden. Die Einzelpreise für die Teile sind in der Regel relativ gering (zwischen 3 und 12 Euro) hinzu kommt ggf. Porto, ein Dauerbeschluss reduziert hier den Aufwand und beschleunigt den Nachkauf.

Man kann überlegen, ob es sinnvoll ist, eine Obergrenze für das nachzubeschaffende Teil (ohne Lieferkosten, aber mit Mehrwertsteuer) festzulegen.

Diskussion

- Kleinteile gehen kaputt und müssen nachbeschlossen werden. Dies ist übermäßig aufwendig

→ **angenommen (einstimmig)**

8.2 Ergänzung der Büromaterial- und Reinigungsmittel-Dauerliste

Antragsstellend: Kirsten

Antragstext: Die Liste wird bis zur nächsten Refkonf von allen nochmal kritisch gelesen und ergänzt. In der nächsten Sitzung soll sie um die rot markierten Posten ergänzt werden

[Liste wird als Datei an die Vorsitzenden geschickt, ins Pad packen ist blöd]

Erläuterung/Begründung:

Es gibt eine Liste, welche Materialien zum Arbeiten oder Reinigen im StuRabüro dauerbevorzogen werden. D.h. sie werden nachbeschafft, wenn sie aufgebraucht sind.

Das Arbeiten im StuRabüro geht mit der Zeit und in der Zeit ändert sich das Arbeiten. Daher nutzen wir heute beispielsweise immer öfter wieder Straßenkreide oder müssen unser Laminiergerät reinigen, obwohl die Reparaturpappe vom Kauf aufgebraucht ist und nachgekauft werden muss. Andere Sachen hatten wir in großer Anzahl vorrätig durch Spenden, so dass wir sie mehrere Semester nicht nachkaufen

mussten - aber jetzt brauchen wir neue Besenköpfe oder verschleißbare Plastiktüten. Vielleicht fällt euch bei der Lektüre noch etwas ein und da das Zeit braucht, soll die Beschlussfassung erst in der nächsten RefKonf erfolgen.

Daher soll die Liste ergänzt und anlässlich dessen neugefasst beschlossen werden.

Ergebnis:

Die Liste wird im Büro ausgehängt, mit der Bitte um der Ergänzung.

9 Sonstiges

Ende der Sitzung:

21:08 Uhr

Heidelberg, den 2. Mai 2019

genehmigt am 14. Mai 2019

gez. C. Chiara Citro & Leon P. Köpfler